

menzuarbeiten. Die Arbeit mit den Menschen ist für mich der wichtigste Parteauftrag. (Beifall.)

Einen festen Platz hat bei uns die massenpolitische Arbeit, die wir unter Führung der Ortsleitung der Partei mit allen in der Nationalen Front vereinten Kräften gestalten. Die vierteljährlich stattfindenden Einwohnerversammlungen in jedem Dorf sind im wahrsten Sinne des Wortes zu Arbeitsberatungen auf kommunalpolitischem Gebiet geworden. Hier wird öffentlich Rechenschaft gelegt. Die Bürger werden über aktuelle politische Tagesfragen genauso wie über dörfliche Angelegenheiten informiert. Sie bringen ihre Fragen, Probleme und Anliegen vor und unterbreiten wertvolle Vorschläge und Hinweise — und das frei von der Leber weg.

In regelmäßigen Familiengesprächen und Aussprachen in Arbeitskollektiven vertiefen unsere Abgeordneten diese vertrauensvollen Beziehungen.

Zu einem festen Bindeglied zwischen dem Rat der Gemeinde und den einzelnen Dörfern ist das rührige Wirken unserer vier ehrenamtlichen stellvertretenden Bürgermeister geworden. Sie sind wahrhafte Vertrauenspersonen der Bürger und Vertreter unseres sozialistischen Staates in ihrem Dorf. Vieles wird von ihnen an Ort und Stelle erledigt, ob es die Antwort auf eine politische Tagesfrage oder die ganz einfache Reparatur einer Haustür ist.

Von unserer Gemeinde kann ich mit gutem Gewissen sagen: Wir haben die Einheit von Arbeit und Leben im Dorf richtig verstanden und sehen und gestalten den Kreislauf bewußt so: Schöne Dörfer mit guten Wohnungen, einer ausreichenden Infrastruktur, einem ordentlichen gesellschaftlichen und kulturellen Leben und einem guten Dorfklima — das schafft die Bereitschaft, auch bei jungen Leuten, in kleinen Orten zu wohnen. Genügend junge Leute sichern das erforderliche Arbeitsvermögen für unsere LPG, und sie sind auch bereit, an ihrem Arbeitsplatz hohe Leistungen zu vollbringen und den wissenschaftlich-technischen Fortschritt zu meistern.

Das Niveau der landwirtschaftlichen Produktion ist in den letzten Jahren auch bei uns deutlich gestiegen. Damit sind wiederum die Potenzen gewachsen, die Dörfer auch mit Kapazitäten und finanziellen Mitteln der LPG noch schöner und anziehender zu gestalten. Aus dieser Sicht verfolgen wir als Gemeinde sehr genau, welche Ergebnisse von den Feldern und aus den Ställen kommen.

Unsere Genossenschaftsbauern haben schon Beachtliches auf die Waage gelegt. Trotzdem entspricht das noch nicht den Möglichkeiten. Vergleichbare Bestwerte der Republik anzusteuern und zu erreichen, das unterstützen und fördern wir als Gemeindevertretung und insbesondere die Ständige Kommission Landwirtschaft und die Bodenkommission.

Liebe Genossen Delegierte! Solange ich Bürgermeister bin, und das sind nun schon 20 Jahre (Beifall), ist in unseren Dörfern noch kein Wohnhaus abgerissen worden, und es wird auch keins abgerissen werden. (Starker Beifall.) Auch unser ältestes Haus aus